

T.F. Damm



SSV-Fußball



Fußballwoche vom 3. bis 12. Juni 1983

15 Jahre SSV-Fußballabteilung

Herausgeber: Bezirksligamannschaft des Süderneulander Sportvereins eV


HFW

Haustechnik GEBC

Georgsheil  04942/1677

Elektro - Heizung - Sanitär

Grußwort des NfV-Bezirksvorsitzenden

Der Süderneulander Sportverein besteht nunmehr 15 Jahre. Sicherlich ist das ein Grund, um Rückschau zu halten. Der Verein kann in dieser kurzen Zeit schon auf eine sich stets aufwärts entwickelnde Vereinsgeschichte zurückblicken. Durch sein umfassendes Sportangebot stellt er sich als moderner Sportverein dar.

Als langjähriger Spielausschußobmann des Altbezirks Ostfriesland habe ich die Erfolge des Vereins, besonders der Fußballabteilung, miterleben können. 1974 wurde der Verein Meister der Bezirksstaffel Nord und ist in wenigen Jahren über die ostfriesische Bezirksklasse in die Bezirksliga Nord aufgestiegen. In dieser Zeit bestand zwischen dem SSV und mir eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Hierbei möchte ich besonders die kameradschaftliche Beziehung zu dem Sportkameraden Siegfried Harms erwähnen.

Für die Zukunft wünsche ich dem Verein weiterhin erfolgreiche Arbeit und sportliche Erfolge.

Heinrich Flügge
NfV-Bez.-Vors.

Grußwort des NfV-Kreisvorsitzenden

Der Süderneulander SV hat heute Geburtstag. Wenn es auch kein Jubiläumsjahr ist, so sind 15 Jahre Vereinsgeschichte doch eine lange Zeit, in der viel Arbeit geleistet werden mußte.

Besonders die Fußballabteilung mit z. Zt. 564 Mitgliedern, 6 Herren-, 10 Jugend- und 1 Damen-Mannschaft kennzeichnen die gute Vereinstätigkeit. Aushängeschild ist sicher die I. Herrenmannschaft, die z. Zt. einen achtbaren Tabellenplatz in der Bezirksliga innehat.

Zum Geburtstag übermitteln die Fußballer des Kreises Aurich die herzlichen Grüße und wünschen dem Verein weiterhin Frische, Zielstrebigkeit und die nötigen Erfolge, die als Anreiz für die sportliche Betätigung so nützlich sind.

Ein herzliches Dankeschön sagen wir den Mitarbeitern der Fußballabteilung für ihre Tätigkeit für den Sport und für die Gemeinschaft.

Erdreich Ott
NfV-Kreis-Vors.

Grußwort des Veranstalters

Liebe Fußballfreunde !

Die Fußballabteilung des Süderneulander SV heißt alle Vereine, Spieler, Trainer, Betreuer und Zuschauer zur großen Fußballwoche anlässlich des 15-jährigen Bestehens des Fußballsports im südlichen Norder Stadtbezirk herzlich willkommen.

41 Mannschaften aus den verschiedensten Vereinen nehmen an dem sportlichen Geschehen dieser Fußballwoche vom 3. - 12. Juni 1983 teil. Nach 15-jähriger intensiver, zielstrebigere Vereinsarbeit können die Fußballer des SSV mit Stolz auf das Erreichte zurückblicken und hoffnungsfroh der zukünftigen Entwicklung entgegensehen. Der Fußballsport hat sich trotz mannigfaltiger Bedenken bei der Vereinsgründung 1968 einen festen Platz im sportlichen und gesellschaftlichen Bereich der Stadt Norden gesichert. Dieses zeigt, daß in der Fußballabteilung des SSV gute Arbeit geleistet worden ist.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich daher den vielen Mitarbeitern und Helfern zurufen, die von 1968 - 1983 die Abteilung hilfreich unterstützt und sich uneigennützig für sie eingesetzt haben. Ohne diese Mitstreiter hätte der SSV-Fußball kaum auf dieses erfolgreiche 15-jährige Bestehen zurückblicken können.

Ich wünsche allen aktiven und passiven Teilnehmern unserer großen Fußballwoche sportlichen Erfolg und einen angenehmen Aufenthalt als Gäste des Süderneulander SV.

Siegfried Harms
Vorsitzender der Fußballabteilung



15 Jahre SSV-Fußball

- Programm -

Freitag, den 3. Juni 1983

- 16.30 Uhr E I - Jugend-Turnier
Münkeboe, Visquard, Loquard, SSV
- 18.30 Uhr Offizielle Eröffnung mit dem Spiel
SSV '68 - SSV '72
- 20.00 Uhr SSV - SV Hage

In der Halbzeitpause dieser Begegnung wird unter den Zuschauern ein großer Rundflug über Ostfriesland für 2 Personen verlost.

Sonnabend, den 4. Juni 1983

- 13.30 Uhr E II - Jugend-Turnier
PSV Norden, FC Norden, SSV, Marienhafte
- 15.30 Uhr SSV II - VfB Norden I
- 17.15 Uhr SSV AH - Amisia Wolthusen AH

Sonntag, den 5. Juni 1983

- 9.00 Uhr SSV A - Ostfriesia Moordorf A
10.45 Uhr SSV II - RSV Visquard II
12.30 Uhr SSV Damen - VfB Germania Wiesmoor (Punktspiel)
14.00 Uhr Platzkonzert der Feuerwehrkapelle Norden
15.00 Uhr Bezirksligapunktspiel: SSV - TuS Weener

Montag, den 6. Juni 1983

- 17.00 Uhr SSV D I - FC Loquard D I
18.30 Uhr SSV B I - SV Hage B I
20.00 Uhr SSV V - PSV Norden IV

Dienstag, den 7. Juni 1983

- 16.00 Uhr C I - Jugend-Turnier
Hage, Plaggenburg, Leezdorf, SSV
18.30 Uhr SSV A - TURA Marienhafen A
20.00 Uhr SSV - FC Loquard

Mittwoch, den 8. Juni 1983

- 16.00 Uhr SSV E II - SV Hage E II
17.00 Uhr SSV B II - PSV Norden B I
18.45 Uhr SSV Damen - Holtriem Damen
20.00 Uhr SSV II - FC Loquard II



Donnerstag, den 9. Juni 1983

- 16.00 Uhr E III - Jugend-Turnier
Marienhafte, Lütetsburg, FC Norden, SSV
- 18.00 Uhr D I - Jugend-Turnier
Moordorf, PSV Norden, Riepe, SSV
- 20.00 Uhr SSV III - FC Loquard III

Freitag, den 10. Juni 1983

- 16.00 Uhr SSV E I - SuS Berumerfehn E I
- 17.00 Uhr SSV B I - Norddeich B I
- 18.00 Uhr SSV A - SV Hage A
- 19.30 Uhr AH-Turnier mit FC Norden, TSV Lütetsburg,
FC Loquard und SSV

Sonnabend, den 11. Juni 1983

- 13.30 Uhr SSV C I - FC Loquard C I
- 14.30 Uhr SSV B II - SV Leybucht B I
- 16.00 Uhr SSV-Jugendbetreuerauswahl - Auswahl der
SSV-Tischtennisabteilung

Sonntag, den 12. Juni 1983

- 9.00 Uhr SSV V - Concordia Norden-Neustadt II
- 10.45 Uhr SSV III - SV Leybucht I
- 14.00 Uhr SSV II - SV Arle I

Aus Anlaß des 15-jährigen Bestehens der SSV-Fußballabteilung haben alle Besucher unserer Fußballwoche, mit Ausnahme des Eröffnungstages am 03. Juni, des Bezirksligapunktspieles am 05. Juni und des 07. Juni, kostenlosen Eintritt.

Der Sieger des Torwandschießens wird jeden Tag ermittelt und erhält als 1. Preis DM 25,-- in bar.

An allen Tagen werden Ihnen Würstchen vom Grill, Bier vom Faß und weitere Getränke zur Stärkung angeboten.

An den Werbetagen am Montag, den 06. Juni und Donnerstag, den 09. Juni bieten wir Ihnen die "Verpflegung" zu besonders günstigen Preisen an.



Mit dieser Mannschaft ging die SSV-Fußballabteilung 1968 in die 1. Punktspielrunde der Vereinsgeschichte.

stehend v.links n. rechts : B. de Vries, D. Lüpkes, J. Kloster, J. Kampen, J. Willms, J. Dirks, H. Gniechwitz, K. Falkenberg, M. Brants, Betreuer S. Hamrs

knieend v. links n. rechts: G. Fisser, H. Binsch, H. Uphoff

Meilensteine 1968/69

- Der offizielle Gründungstag ist der 23. Febr. 1968
- Ein Sportplatz stand wohl im "Rohbau" zur Verfügung, die endgültige Fertigstellung und Gestaltung wurde jedoch vom Verein, d.h. durch Eigenarbeit der Mitglieder der Fußballabteilung geleistet
- In Planung ist der Bau von Umkleidekabinen im alten Rabenstein'schen Haus, der Bau eines ansehnlichen Sportplatzeinganges und der Bau einer Flutlichtanlage
- 115 aktive Fußballer vertreten die Farben des SSV im Gründungsjahr
- 3 Herrenmannschaften, sowie 5 Jugendmannschaften (1 A-Jgd., 1 C-Jgd., 3 D-Jgd.) werden zum Punktspielbetrieb gemeldet
- Die D-Jgd. holt für den SSV den ersten Pokal
- Meisterschaft der I. Herren und II. Knabenmannschaft

1969/70

- Die Herstellung des kleinen Trainingsplatzes in Eigenarbeit
- Erstellung der leistungsstärksten Flutlichtanlage Ostfrieslands
- Eine weitere Großaktion fast aller Mitglieder der SSV-Fußballabteilung sorgt für die Erstellung einer engmaschigen, modernen Drainage auf dem Hauptplatz
- 3 Herren- und 6 Jugendmannschaften (1 B-Jgd., 1 C-Jgd., 3 D-Jgd., 1 E-Jgd.) nehmen an Punktspielen teil
- Meisterschaft der I. Herren, Staffel- und Kreismeisterschaft der E-Jgd.
- 3 D- und 3 E-Jgd.-Spieler des SSV wurden für die Kreiswahl-Mannschaften abgestellt

Elektromeister

de boer

2987 Großheide 1 u. Langeoog

Tel. (0 49 36) 2 28 / (0 49 72) 4 75

**Waschmaschinen- und
Elektro - Kundendienst**

Meisterwerkstatt für Rundfunk, Fernsehen und Video

1970/71

- Weitere Eigenleistungen der Fußballer sollen den Hauptplatz durch Auftragen von Mutterboden verbessern
- 4 Herren-, 1 Damen- und 7 Jgd.-Mannschaften
- Die C-Jgd. wird Kreismeister

1971/72

- Installierung einer Flutlichtanlage auf dem Trainingsplatz
- Notdürftige Errichtung des 2. Sportplatzes am Pekelheringer Weg sorgt für die Entlastung des Hauptplatzes
- 4 Herren-, 1 Damen-, 7 Jgd.-Teams (1 B-Jgd., 2 C-Jgd., 2 D-Jgd., 2 E-Jgd.)
- Durch das Erringen des 7. Tabellenplatzes in der 1. Kreisklasse steigt die I. Herren in die neugebildete Bezirksstaffel auf
- Ein Jgd.-Spieler wird in die Bezirksauswahl Ostfriesland berufen

1972/73

- Endgültige Fertigstellung des 2. Sportplatzes am Pekelheringer Weg
- Erstellung einer Flutlichtanlage auf dem Sportplatz Pekelhering
- Baubeginn der Turnhalle an der Wurzeldeicher Straße
- 4 Herren-, 6 Jgd.-Mannschaften (2 B-Jgd., 1 C-Jgd., 1 D-Jgd., 2 E-Jgd.)
- 2 Jgd.-Spieler vertreten den SSV auf Kreis- und Bezirksebene

1973/74

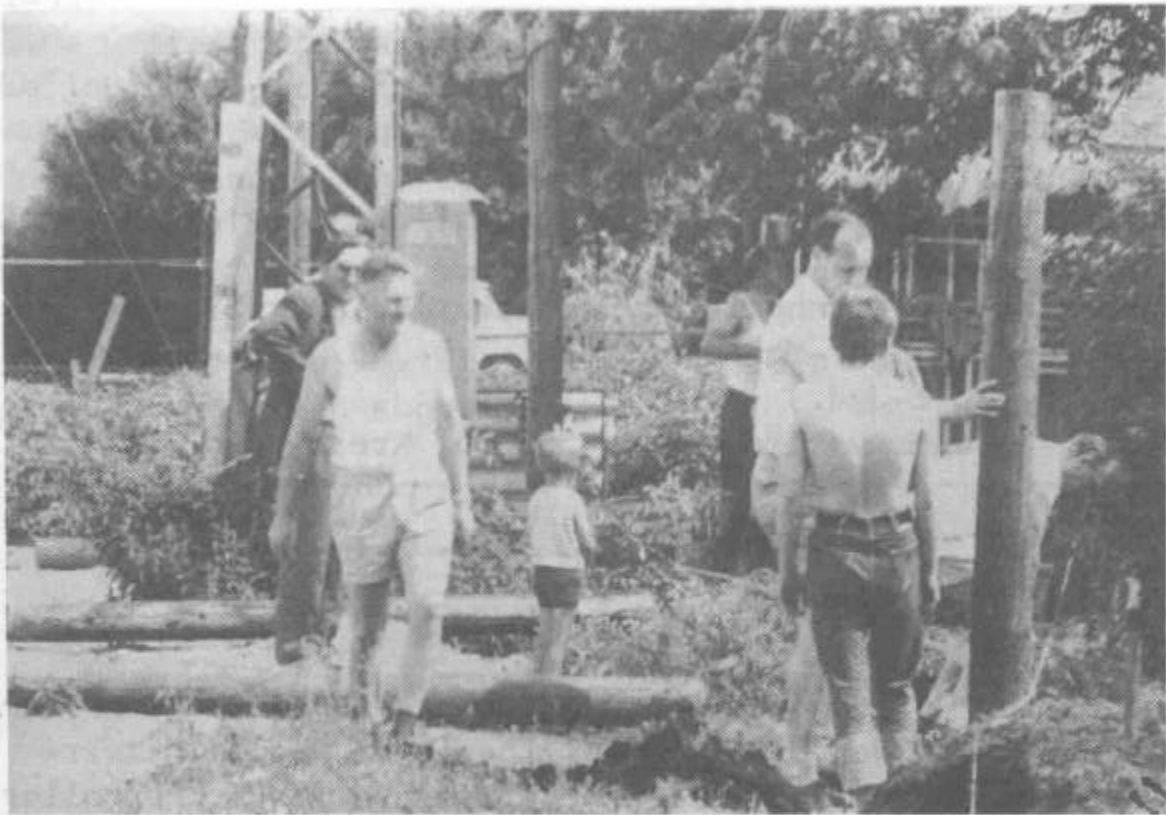
- Endgültige Nutzung der Anlagen der Turnhalle (Kabinen usw.)
- Bau der Umkleidekabinen am Pekelheringer Weg selbstverständlich durch freiwillige Arbeitseinsätze der Fußballer
- 4 Herren-, 7 Jgd.-Mannschaften (1 A-Jgd., 1 B-Jgd., 1 C-Jgd., 2 D-Jgd., 2 E-Jgd.)
- I. Herren wird Meister und steigt in die Bezirksklasse auf
- I. Herren wird Norder Stadtmeister

1974/75

- Fertigstellung der Umkleidekabinen am Pekelheringer Sportplatz
- 4 Herren- 7 Jgd.-Mannschaften (1 A-Jgd., 1 B-Jgd., 1 C-Jgd., 2 D-Jgd., 2 E-Jgd.)
- A-Jgd. wird Kreismeister, D-Jgd. Staffelmeister
- Einsatz mehrerer Jgd.-Spieler in der Kreisauswahl

1975/76

- 4 Herren u. 7 Jugendmannschaften (1 A-Jgd., 1 B-Jgd., 1 C-Jgd., 2 D-Jgd., 2 E-Jgd.)
- I. Herren wird Vizemeister der Bezirksklasse
- E-Jgd. wird Vizekreismeister in der Halle
- Einsatz mehrerer Jugendspieler in der Kreisauswahl



Freiwillige Arbeitseinsätze der Mitglieder der Fußballabteilung trugen wesentlich zur Verbesserung der SSV-Sportanlagen bei.

1976/77

- Der Hauptplatz an der Wurzeldeicher Straße wird überholt und für 1 Jahr für jeglichen Spiel- und Trainingsbetrieb gesperrt
- Neue Wege in der Jugendarbeit - qualifizierte Übungsleiter konnten verpflichtet werden
- 4 Herren-, 8 Jgd.-Teams (1 A-Jgd., 1 C-Jgd., 3 D-Jgd., 2 E-Jgd., 1 F-Jgd.)
- die F-Jgd. wird Kreismeister und Hallenkreismeister
- die D III wird ebenfalls Meister

1977/78

- 10-jähriges Vereinsjubiläum mit Turnieren aller Jgd.-Mannschaften
- 4 Herren-, 1 Damen-, 8 Jgd.-Mannschaften (1 A-Jgd., 2 B-Jgd., 1 C-Jgd., 2 D-Jgd., 1 E-Jgd., 1 F-Jgd.)
- A-Jgd. wird Kreismeister
- B-Jgd. wird Vizemeister
- D-Jgd. wird Kreismeister und Kreispokalmeister
- F-Jgd. wird Vizekreismeister in der Halle

1978/79

- 4 Herren, 1 Damen- bzw. weibl. Jgd.-, 9 Jgd.-Mannschaften (1 A-Jgd., 2 B-Jgd., 1 C-Jgd., 3 D-Jgd., 1 E-Jgd., 1 F-Jgd.)
- I. Herren, Meister und Aufsteiger in die Bezirksliga
- I. Herren Norder Stadtmeister
- III. Herren Vizemeister
- B-Jgd., Kreismeister und Aufsteiger in die Bezirksjugend
- E- Jgd., Vizemeister und Kreispokalfinalist

1979/80

- 5 Herren-, 1 Damen-, 1 weibl. Jgd.-, 10 Jgd.-Mannschaften (1 A-Jgd., 2 B-Jgd., 2 C-Jgd., 3 D-Jgd., 2 E-Jgd.)
- II. Herren, Meister und Aufsteiger in die 1. Kreisklasse
- III. Herren, Meister und Aufsteiger in die 2. Kreisklasse
- A-Jgd., Kreismeister
- C-Jgd., Vizekreismeister

1980 / 81

- Anpachtung eines Geländes neben dem Hauptplatz an der Wurzeldeicher Straße zur geplanten Errichtung eines weiteren Sportplatzes
- Der SSV wird mit 8 spielenden Seniorenmannschaften mannschaftsstärkster Klub im NfV-Kreis Aurich
- 7 Herren-, 1 Damen- und 9 Jugendmannschaften
- Mit 11 ! Neuzugängen von Spielern ohne einen Weggang hat die Fußballabteilung den bisher größten Zuspruch

1981 / 82

- Die SSV-Fußballabteilung hat sich endgültig unter den drei mitgliederstärksten Fußballklubs (insges. 76 Vereine) im NfV-Kreis Aurich etabliert
- 7 Herren-, 1 Damen-, 9 Jgd.-Teams
- II. Herren wird Vizemeister in der 1. Kreisklasse

1982 / 83

- Die E-Jgd. wird Meister ihrer Klasse
- Die C-Jgd. erreicht die Vize-Staffelmeisterschaft
- Die SSV-Fußballabteilung ist mit 7 Senioren- und 8 Jugendmannschaften (1 A-Jgd., 2 B-Jgd., 1 C-Jgd., 1 D-Jgd., 3 E-Jgd.) im Spielbetrieb vertreten
- Insgesamt stehen ca. 250 aktive Sportler Woche für Woche für den SSV-Fußball auf dem Sportplatz



Einweihung der leistungsstärksten Flutlichtanlage Ostfrieslands im Jahre 1969

Nach Sport, Spiel, Kampf und Lazarett
trifft man sich zum Elfmeter bei König-Pilsener
und begießt Sieg oder Niederlage

Westerstraße 96

Alte Backstube

Telefon 14375



- Der größte sportliche Erfolg des SSV -
Meister der Bezirksklasse und Aufsteiger in die Bezirksliga
Nord.

GETRÄNKEVERTRIEB

Jann Lottmann GmbH



Bitburger Pils auch in Partyfässern

2980 Norden 2 · Ortsteil Norddeich
Tunnelstraße 2 · Telefon 04931-8432

SSV-Fußball 1968 - 1983

15 Jahre SSV-Fußballabteilung, d.h. 15 Jahre Siege und Niederlagen, Probleme bewältigen, richtungsweisende Ziele ansteuern und sportliche Heimat vieler Fußballer sein. Als bei der Gründung dieses Süderneulander SV 1968 die Initiatoren den Verein ins Leben riefen, haben die Wenigsten mit dieser bisherigen Entwicklung gerechnet. Im Gegenteil, nicht wenige kritische Stimmen gaben dem SSV damals kaum eine Chance sich im Norder Raum gegen die etablierten Konkurrenzvereine durchzusetzen. Doch die Verantwortlichen der Fußballabteilung legten in energischer und ehrgeiziger Vereinsarbeit die grundlegenden Voraussetzungen und straftten durch mühevoll zielstrebige Kleinarbeit die Kritiker Lügen. Schon bald erkannte die damalige Abteilungsführung das große Reservoir an interessierten fußballbegeisterten Sportlern in Süderneuland.



Meisterehrung der A-Jugend, der II. und III. Herren 1980

Eine unerwartet große Anzahl von Jugendmannschaften wurden zum Spielbetrieb angemeldet und insbesondere die 1. Herrenmannschaft sorgte mit Meisterschaften dafür dem SSV auch in der Öffentlichkeit ein werbewirksames Gesamtbild zu verschaffen. Spieler aus anderen Klubs erkannten die sportlichen und organisatorischen Möglichkeiten, kamen zum SSV und bestärkten die Führung der Abteilung den eingeschlagenen Weg fortzusetzen. Mangelte es selbstverständlich in den ersten Gründerjahren an Jugendlichen der älteren Jahrgänge, so dauerte es bis 1974 bis regelmäßig Talente des eigenen Nachwuchses die Herrenmannschaften verstärken konnten. Dieses bedeuteten die ersten durchschlagenden Erfolge einer aktiven Jugendarbeit. Einen vorläufigen sportlichen Höhepunkt erfuhr die Fußballabteilung in den Jahren 1978, 1979 und 1980 mit den Meisterschaften der B- und A-Jugend, sowie der 1., 2. und 3. Herren.

Gleichlaufend mit der so erfolgreichen sportlichen Entwicklung hieß es auch, die organisatorischen Möglichkeiten stets anzupassen. Den vereinspolitischen Startschuß in der SSV-Fußballabteilung gab 1968 der 5-köpfige Spielausschuß, dem Obmann S. Harms und H. Freese, J. Feldmann, H. Gniechwitz und A. Klaassen angehörten. Dieses Gremium war damals für die Mannschaftsaufstellungen aller Teams verantwortlich. Ab 1972 wurde der Spielausschuß auf drei Mitglieder reduziert. Neben Obmann S. Harms waren dieses H. Gniechwitz und J. Willms. Vom Spieljahr 75/76 übernahmen die Trainer der einzelnen Mannschaften dann die Verantwortung für die Auf-

Aufstellungen und für das sportliche Abschneiden. Der immer umfangreichere, organisatorische Aufwand ließ bis 1983 den Vorstand der Fußballabteilung wieder auf 5 Personen ansteigen. Vorsitzender der Sparte Fußball und verantwortlich für die Gesamtorganisation der Abteilung ist S. Harms, stellvert. Vorsitzender ist B. Schoolmann, zuständig für die Kassengeschäfte, M. Menssen ist Schrift- und Pressewart und L. Freese- mann sowie U. Feeken zeichnen als Jugendobmann und stellvert. Jugendobmann für den SSV-Nachwuchs verantwortlich. Der organisatorische Aufwand hat, allein bedingt durch die erweiterte Anzahl der Mannschaften seit 1968, natürlich zugenommen. Die Versuche jeweils immer eine effektvolle, funktionierende Organisation zu schaffen lief mit dem gleichzeitigen sportlichen Aufschwung von 1968 - 1983 einher und bewährte sich in jeder Phase der noch jungen SSV-Vereinsgeschichte.



Die jüngsten Nachwuchskicker des SSV sind Meister 1983
 stehend v. links n. rechts: H. Friedrichs, R. Stürenburg,
 H. Vienna, H. Kloster, W. Thiele, T. Endelmann, T. Rahmann,
 M. Endelmann, knieend v. links n. rechts: H. Uphoff,
 R. Schulze, V. Ecke, M. Friedrichs



Ehrenvorsitzender der Abt. Fußball

Die Fußballabteilung des Süderneulander SV möchte sein 15-jähriges Bestehen nutzen, um einen Fußballer zu ehren, dessen Name mit dem des SSV verbunden ist wie kein anderer.

- Siegfried Harms -

Er ist ein Mann der ersten Stunde, ein Gründer des Süderneulander SV. Bereits 1968 verschrieb sich Siegfried Harms dem Aufbau des SSV und hier insbesondere der Fußballabteilung. Als deren Obmann und als Betreuer der 1. Herren begleitete Harms den 10-jährigen Aufstieg dieser Mannschaft bis in die Bezirksliga und setzte dabei mit Fachwissen und ungeheurem Engagement entscheidende Akzente. Seine besondere Liebe gilt jedoch, die Kameradschaft und das Zusammenwirken der gesamten Sparte Fußball zu pflegen und zu fördern. Trotz kritischer Stimmen von Neidern und Nörglern, auch innerhalb des Klubs, blieb Siegfried Harms immer seiner zielstrebigen und von Idealismus getragenen Linie treu. Nach 15-jähriger Vereinsarbeit im Vorstand des Süderneulander SV, nach langjähriger Arbeit im Bezirks- und Kreisvorstand und insbesondere nach 15-jähriger Arbeit in der Führung der Fußballabteilung (11 Jahre Obmann, 4 Jahre stellv. Obmann) des SSV möchte die Sparte seinem Obmann ein herzlichen Dankeschön für diesen Einsatz zuzurufen. Als äußeres Zeichen uneingeschränkter Anerkennung ernennt die Fußballabteilung Siegfried Harms zum

Ehrenvorsitzenden der Abteilung Fußball des SSV

und hofft gleichzeitig auf weitere langjährige Vereinsarbeit im Sinne der Fußballabteilung des Süderneulander SV.

stellv. Vors. Fußballabt.

Jugendfußballobmann

P. Halawa

H. Fresemann

SSV-Fußball heute - Senioren

Die Seniorenmannschaften der Fußballabteilung des Süderneulander SV sollten die Grenzen ihres Leistungsvermögens unter den augenblicklichen Voraussetzungen annähernd erreicht haben. Die I. Herrenmannschaft, Aushängeschild des Süderneulander SV, wird in diesem Spieljahr einen Platz im Mittelfeld der Tabelle belegen. Die Bezirksliga gewinnt allgemein mehr und mehr an Attraktivität. Besonders in der kommenden Saison stehen diverse Lokalderbys auf dem Spielplan, sodaß unter diesem Aspekt diese Klasse als ideal für unseren Klub zu bezeichnen ist. Wünschenswert ist allerdings, daß unsere Elf einmal im Spitzenkampf eingreifen könnte.

Die II. Herren hat ebenfalls die sportliche Qualifikation nun in der 1. Kreisklasse den Hecht im Karpfenteich zu spielen. Im Gegensatz zum Vorjahr, in dem die Mannschaft 3. wurde, ist in dieser Saison nur ein Mittelfeldplatz erreicht worden.

Die III. Herren konnte in den letzten Spielen durch Erfolge das zwischenzeitlich aufgetauchte Abstiegsgepenst eindrucksvoll verscheuchen. Die Elf sollte bei konzentrierter Spielweise diesen Problemen zukünftig aus dem Wege gehen.

Die IV. und V. Herrenmannschaften spielen in der 3. Kreisklasse im unteren Mittelfeld ihrer Tabellen. In diesen Teams wird der Fußballsport als reines Hobby aufgefaßt, nichts desto trotz gehen die Spieler mit besonderem Ehrgeiz an die Begegnungen heran. Die Damenmannschaft hat nach gewissen anfänglichen Schwierigkeiten Fuß fassen und Erfolge erringen können. Erfolge von denen die AH-Mannschaft von Spiel zu Spiel eilt.

SSV-Fußball heute - Jugend

Die Jugendmannschaften des SSV schlossen die Saison 82/83 mit unterschiedlichen Erfolgen ab. Licht und Schatten wechseln von Mannschaft zu Mannschaft. Zu den angenehmen Überraschungen gehört zweifelsohne das Abschneiden der A-Jugend. Hoffnungsvolle Talente führten das Team in die Spitzengruppe ihrer Klasse. Mitte der Saison wurden gar Meisterschaftsträume gehegt, ohne das es indes zum großen Wurf langte. Die B I-Jgd. muß leider den Gang in die nächstuntere Klasse antreten und konnte den Abstieg nicht verhindern. Die B II-Jgd. mußte sich mit einem unteren Tabellenrang zufrieden geben. Eine äußerst erfolgreiche Saison brachte die C-Jgd. mit der Vizemeisterschaft hinter sich, während die D-Jgd. in den unteren Tabellenregionen zu finden war. Das Paradestück der SSV-Jugend war die E I-Jgd. Die Elf gewann ganz souverän den Meistertitel und sorgte dabei mit Kantersiegen für Schlagzeilen. Auch der E II-Jgd. gelang besonders in der Rückrunde eine glänzende Erfolgsserie, die mit einem 3. Tabellenrang belohnt wurde. Die E III-Jgd. nahm nur an Freundschaftsspielen teil, wobei Siege und Niederlagen hinzunehmen waren. Die Jgd.-Fußballabteilung muß, so kritisch sollte man sein, über kurz oder lang eine Hebung des Gesamtniveaus erfahren, obwohl eine relativ erfolgreiche Saison hinter ihr liegt. Als rückenstärkenden Unterbau sollte eine qualifizierte Jugendarbeit das A und O eines jeden Klubs sein. Der SSV unternimmt hierbei jährlich neue Versuche. Voraussetzung ist insbesondere die fachliche Qualifikation der Übungsleiter.
